FRANCKESCHE STIFTUNGEN

Franckesche Stiftungen zu Halle

Fürstl. Nassauisches Neues verbessertes Gesangbuch

Bickel, Johann Daniel Karl

[Wiesbaden], [1800?]

VD18 1315818X

Bey Einführung eines Predigers.

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-205582

Visual Library

Herr und Gott! Von dir jemals scheiden. Welt und sünd und eitelkeit, Und des fleisches triebe, Alles überwind ich weit, Herr! durch deine liebe.

Bey Einführung eines Predigers.

Mel. Wie schön leuchtet der ꝛc.

538. O Jesu, Herr der herrlichkeit! Du König deiner christenheit, Du Hirte deiner heerde! Du siehst auf die erlößte welt; Regierst sie, wie es dir gefällt; Sorgst, daß sie selig werde. Von dir Sind wir Auch erwählet, Zugezählet Den erlößten, Die du segnen willst und trösten.

2. Durch dich und deines Geistes kraft Wird unsern seelen heil geschafft, Wird segen uns gegeben. Durch guter treuer lehrer mund Thust du den weg des heils uns kund, Führst uns zum ew'gen leben; Wenn sie Uns hie Wahrheit lehren, Trost gewähren, Wo wir leiden; Uns zum himmel zubereiten.

3. Wohl! wohl dem volke, das du liebst, Nach deinem sinn ihm hirten giebst, Die es zum himmel führen; Die auf des lebens rechter bahn Nach deinem vorbild gehn voran, Und deine lehre zieren! Sorg doch Stets noch, Daß die heerde Glücklich werde; Daß den seelen Gute führer niemals fehlen!

4. Wir nehmen hier von deiner hand Den lehrer, den du uns gesandt. Herr, segne sein geschäfte! Die seelen, die sich ihm vertraun, Durch lehr und leben zu erbau'n, Gieb weisheit ihm und kräfte. Lehr' ihn; Hilf ihm, Thun